

## Umstellung auf vorwiegend schalenfeste Ware

***Nachdem es lange trocken war, hat es an Pfingsten in weiten Teilen der Schweiz sehr stark geregnet. Die nassen Böden verhindern momentan, dass weiter gegraben wird. Grössere Mengen an Frühkartoffeln werden ab der nächsten Woche erwartet.***

Die noch nicht schalenfesten Frühkartoffeln wurden in durchschnittlichen Mengen als Spezialität verkauft. Die Qualität war bisher gut und der Wechsel auf vorwiegend schalenfeste Ware wird wie angekündigt vollzogen. Gleichzeitig wird das Kaliber auf 30-60mm geöffnet.

Aufgrund der nassen Böden können bis Ende dieser Woche voraussichtlich nur vereinzelt Kartoffeln geerntet werden. Es ist zu erwarten, dass ab der folgenden Woche grössere Mengen an Frühkartoffeln auf den Markt gelangen. Im Detailhandel wurde mit der Umstellung auf Schweizer Ware im Offenverkauf und im braunen Beutel vor Pfingsten begonnen, wodurch auch ein Anstieg der Nachfrage zu erwarten ist. Damit die Qualität am Verkaufspunkt weiterhin gewährleistet ist, muss auf eine genügende Schalenfestigkeit geachtet werden. Die Planung der Krautvernichtung und auch die Ernte müssen unbedingt mit dem Abnehmer abgesprochen und die Vorgaben eingehalten werden.

Damit das Meldewesen zur Erhebung des Angebots aufrecht gehalten werden kann, werden die Produzenten weiterhin gebeten, die krautvernichteten Flächen termingerecht an die Meldestelle zu übermitteln.

Die festgelegten Produzentenrichtpreise und Qualitäten für Frühkartoffeln **gelten ab sofort bis zur nächsten Telefonkonferenz vom 25. Juni 2019:**

<b>Suisse-Garantie</b>	<b>Fr. 110.15 / 100 kg inkl. MwSt., vorwiegend schalenfest, Kaliber 30 – 60 mm</b>
<b>Bio-Frühkartoffeln:</b>	<b>Fr. 185.15 / 100 kg inkl. MwSt. vorwiegend schalenfest, Kaliber 30 – 60 mm</b>

Die Frühkartoffelpreise sowie weitere diesbezügliche Informationen sind via Telefonbeantworter unter der Nummer 031 385 36 59 abrufbar.